

STEINER ZEITUNG



Informationen und Nachrichten für Stein und Umgebung

Herausgeber:

Gewerbeverein Stein 1986 e. V.

Ausgabe 10/2025

33. Jahrgang

Seite 5
Steiner Kalender 2026
ab sofort im Handel



Seite 6
Stadt Stein stellt neue
Imagebroschüre vor



Seite 13
Unternehmerforum der
Stadt Stein



Digitale Innovationen in der Notfallmedizin Eröffnung des Technologie- transferzentrums Stein



Wissenschaftsminister Markus Blume (MdL) eröffnete offiziell das neue Technologie- transferzentrum Stein (TTZ) der Hochschule Ansbach. Ein Ort für digitale Innovationen in der notfallmedizinischen Ausbildung und Forschung. Mit seiner Teilnahme machte der Minister deutlich, wie wichtig das TTZ Stein für die Weiterentwicklung von Medizin und Bildung in Bayern ist. Das Zentrum hat das Ziel, digitale Technologien für die Ausbildung in der Notfallmedizin zu entwickeln und anzuwenden. So soll die praktische Ausbildung in allen Bereichen der Akut- und Notfallmedizin verbessert und moderner gestaltet werden. Entstanden ist das TTZ Stein durch die Zusammenarbeit der Hochschule Ansbach mit der Stadt Stein im Rahmen der Hightech Agenda Bayern. Im Mittelpunkt stehen neue digitale Ansätze, die sowohl die Ausbildung als auch die Forschung in der Notfallmedizin unterstützen. Neben Themen wie der Gefahrenabwehr geht es auch um Fragen der Gesundheits- und Versorgungsforschung. In enger Zusammenarbeit mit Rettungsdiensten, der medizinischen Industrie sowie Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben werden neue Ideen und Forschungsfelder entwickelt. Durch den Einsatz von virtueller Realität, maschinellem Lernen und künstlicher Intelligenz bietet das TTZ Stein viele Möglichkeiten für eine moderne und zukunftsorientierte Ausbildung in der Notfallmedizin.

Gewerbeverein Stein 1986 e.V.



Ihr
GVS
/GUT/VERSORGTE/IN STEIN/

Happy HALLOWEEN im FORUM Stein

Samstag
25.10.
11 bis 17 Uhr

mit tollen Aktionen!

- ★ Kürbis-Schnitzen*
(*solange der Vorrat reicht)
- ★ Kinderschminken & Airbrush-Tattoos

★ GEWINNSPIEL★

Hauptgewinn: 1x Tageseintritt/Erwachsene
für das Palm Beach Stein



alle Informationen unter:

FORUMSTEIN

www.forum-stein.de fb.me/forumstein instagram.de/forumstein

Neues aus dem Gewerbeverein und der Stadt Stein



1. GVS Vorsitzender
Gerhard Lehmeye



2. GVS Vorsitzender
Andreas Sauber

Gewerbeverein Stein 1986 e.V.



Liebe Leserinnen und Leser,

ist es nicht schön im Herbst in unserer „grünen Stadt“, die jetzt so bunt ist mit den Veränderungen der Natur?

Erleben Sie Stein mit seinem umfangreichen Naturangebot, aber auch in der Innenstadt mit Grünflächen zwischen den Handelsangeboten. Es ist für alle Facetten was im Angebot. Gerade unsere Einzelhändler halten für Sie viele Überraschungen parat.

Ob es die spannenden Regionalkrimis unseres Fahrradhändlers

Kurt Mlady, kleine und große Kunstwerke in der Glaserei Remptke oder der Kaffee in der Spielboutique sind. Stein steckt voller Überraschungen die es zu entdecken gilt.

Schon bald ist es November und die vorweihnachtliche Zeit beginnt. Gehen Sie die langen Abende in Ruhe an und genießen mit Familie die wohlige Wärme in Ihrem Zuhause.

Und wenn Sie dann doch unter Leute möchten und Lust auf Begeg-

nung haben, nutzen Sie die guten Gaststätten in Stein zum Genuss und zur Kommunikation. Einfach liebens- und lebenswert diese Stadt.

Ihnen liebe Leser und Leserinnen wünschen wir, die Unternehmer des GVS eine gesunde, glückliche und entspannte Jahreszeit

Ihre Unternehmen des
GVS Gewerbeverein Stein
1986 e.V.

Unternehmer-Treff

Herzliche Einladung zum nächsten Treffen

Mittwoch, 5.11.2025 ab 18.30 Uhr
Feinkost Gullo
Goethering 3, Stein

Anmeldung bitte an:
gerhard.lehmeyer@remax.de
oder 0163 7080455

Alle Unternehmerinnen und Unternehmer aus und um Stein sind herzlich willkommen. Zum Austausch, Kennenlernen und Kontakt mit Gleichgesinnten

Neue Preise für private Kleinanzeigen ab 1.10.2025

Für **private Kleinanzeigen** (Verkäufe, Gesuche...) in der Steiner Zeitung gilt seit 1.10.2025

Grundpreis: 10 € = für bis zu 4 Zeilen
Grundpreis gilt auch bei kürzeren Texten.
Spaltenbreite: 42 mm
Jede weitere Zeile: 2,50 €

Die Anzeigen werden im Blocksatz als Fließtext gesetzt, wobei die erste Zeile fett gedruckt ist.

Verteiltermin Steiner Zeitung

Die nächste Ausgabe der Steiner Zeitung wird ab 19.11.2025 verteilt.
Sollte sie einige Tage später noch nicht bei Ihnen sein, wenden Sie sich bitte an GVS-Vorsitzenden Gerhard Lehmeye: gerhard.lehmeyer@remax.de oder 0163 7080455



Stadt Stein senkt Grundsteuer

Rückwirkende Senkung um 80 Hebesatzpunkte

Die Stadt Stein senkt die Grundsteuer rückwirkend zum 1. Januar 2025. Das bedeutet: Alle Grundstücks-eigentümer in Stein zahlen weniger Grundsteuer als ursprünglich geplant war. Diese Entscheidung hat der Stadtrat auf Vorschlag von Bürgermeister Kurt Krömer und der Verwaltung in seiner Sitzung am 30. September 2025 einstimmig beschlossen.

„Ich habe Anfang des Jahres öffentlich bei den Bürgerversammlungen wie auch in persönlichen Bürgergesprächen versprochen, dass wir nicht mehr Grundsteuer einnehmen wollen, als wir in unserem Haushalt bereits 2024 einstimmig beschlossen haben,“ so Bürgermeister Kurt Krömer. „Heute kann ich sagen: Ich halte mein Wort und mein Versprechen, denn die Glaubwürdigkeit ist mir sehr wichtig. Wir senken rückwirkend die Grundsteuer.“

Zu Beginn des Jahres 2025 hatte das Stadtoberhaupt auf den Bürgerversammlungen in Stein und Gutzberg ganz offen erklärt, warum die Grundsteuer erhöht werden musste. Erhebliche Mehr-

ausgaben durch die Kreisumlagerhöhung des Landkreises Fürth in Höhe von über 2,5 Mio. Euro seit 2024, tariflich bedinge Personalkostensteigerungen aber auch eine deutliche Erhöhung der Ausgaben an Betriebskostenzuschüsse für die Träger von Kinderbetreuungseinrichtungen in Höhe von 2,7 Mio. Euro sowie der Neubau eines dringend benötigten Kinderhortes mit 200 Betreuungsplätzen für 3,5 Mio. Euro zwangen den Stadtrat zum Handeln. Diese Mehrausgaben bei den Pflichtaufgaben, die wir von Seiten des Staates auferlegt bekommen, aber keine ausreichende Gegen-finanzierung dafür erhalten, bringt die Stadt Stein wie auch alle anderen bayerischen Kommunen in eine schwierige finanzielle Lage. „Es gibt zum jetzigen Zeitpunkt im Landkreis Fürth noch Kommunen, die noch keinen genehmigten Haushalt haben“ so Krömer weiter, der auch Vorsitzender des Kreisverbandes des Bayerischen Gemeindetages ist. „solch eine prekäre Finanzsituation in den Kom-

munen haben wir noch nicht gehabt.“ Gleichzeitig versprach Krömer zum Jahresbeginn aber auch ganz deutlich: „Wenn sich herausstellt, dass die Stadt durch die Steuererhöhung mehr einnimmt als veranlagt, dann wird die Grundsteuer wieder gesenkt – und das auch rückwirkend. Und genau das haben wir nun dem Stadtrat vorgeschlagen und dies wurde nun beschlossen.“

Inzwischen liegen bis auf rund 260 Objekte die Grundsteuermessbescheide vom Finanzamt vor, sodass eine genauere Vorausberechnung möglich war. Das Ergebnis: Die Stadt hat mehr Grundsteuer eingenommen als im Haushalt eingeplant. Deshalb können die Hebesätze nun gesenkt werden.

Konkret sieht das so aus:

- Die Grundsteuer A (für land- und forstwirtschaftlich genutzte Flächen) wurde ursprünglich mit einem Hebesatz von 603 Prozent festgesetzt. Da aber 827 Euro mehr eingenommen wurden als geplant (geplant waren 34.000 Euro), kann der Hebesatz jetzt auf 590 Prozent gesenkt werden.

- Bei der Grundsteuer B (für alle anderen Grundstücke – also z. B. Eigenheime, Mietshäuser oder Gewerbeböden) lag der ursprüngliche Hebesatz bei 765 Prozent. Auch hier wurde mehr eingenommen als erwartet. Deshalb kann der Hebesatz nun deutlich auf 685 Prozent gesenkt werden – das sind 80 Prozentpunkte weniger. Insgesamt werden damit 350.379 Euro weniger eingenommen, ohne dass der städtische Haushalt ansatz dabei ins Minus rutscht.

Alle Eigentümerinnen und Eigentümer erhalten in den kommenden Wochen einen neuen Grundsteuerbescheid. Wer zu viel gezahlt hat, bekommt das Geld automatisch mit der vierten Abschlagszahlung am 15. November 2025 verrechnet. Niemand muss hierzu tätig werden und dafür auch keinen Antrag stellen.

Ein Hintergrund, den viele Bürgerinnen und Bürger nicht kennen: Seit diesem Jahr gilt in Bayern das neue bayerische Grundsteuergesetz. Im

Gegensatz zu anderen Bundesländern zählt in Bayern nicht mehr der Wert des Grundstücks und der Immobilie wie auch die Lage des Grundstückes, sondern nur noch die Grundstücks- und Gebäudefläche. Das bedeutet: Ein Grundstück in Stein wird genauso behandelt wie ein Seegrundstück am Tegernsee – auch wenn dieses ziemlich mehr wert ist. Das hat der Bayerische Landtag mit dem Flächenmodell so beschlossen, im Gegensatz zu anderen Bundesländern, wo weiterhin verschiedene Aspekte bei der Grundsteuerberechnung berücksichtigt werden. Zudem hat Bayern die vom Bund erlaubte Grundsteuer C nicht eingeführt. Diese hätte Städten wie Stein erlaubt, unbebaute, aber bebaubare Grundstücke höher zu besteuern – um Spekulation zu vermeiden. Andere Bundesländer haben davon Gebrauch gemacht, Bayern nicht.

Diese politischen Entscheidungen auf Landesebene führen dazu, dass Städte wie Stein weniger Spielraum haben, um ihre Einnahmen gerecht zu gestalten. Gleichzeitig steigen die Ausgaben, während Zuweisungen vom Freistaat Bayern sinken. Trotzdem hat der Stadtrat beschlossen, die Bürgerinnen und Bürger spürbar zu entlasten, sobald es rechtlich und finanziell möglich war. Und das ist nun geschehen.



Fit in Finanzen

Eine digitale Vortragsreihe

Alle Veranstaltungen sind kostenlos und dauern ca. 90 Minuten.



Sparkasse
Fürth



Tag der offenen Tür
Sonntag, 9.11.2025
10.00 – 17.00 Uhr

Innovativ in Holz...
SAUBER
EINRICHTUNGSWERKSTÄTTE
Tel. 0911 / 671 655

Steiner Kalender 2026 - 20 Jahre Kommunalbetrieb Stein

Ein Kalender der Geschichte erzählt

„Aus Zeit wird Raum – 20 Jahre Kommunalbetrieb Stein“ lautet der Titel des Steiner Kalenders 2026. Für Erwin Kohlbeck, ehemaliger Vorstand des Kommunalbetriebs Stein, ist dieses Projekt seit vielen Jahren eine Herzensangelegenheit: „Dieser Kalender ist für mich ein echtes Jubiläumsprojekt. Seit der Gründung des Kommunalbetriebs im Jahr 2006 ist viel passiert. Wir haben städtische Wohnungen und Gebäude betreut, Liegenschaften verwaltet und an unzähligen Stellen mitgewirkt, die das Leben in Stein sicherer und lebenswerter machen. Ich bin sehr stolz auf das Ergebnis.“ Klaus Heinrich, heutiger Vorstand des Kommunalbetriebs Stein, bedankte sich bei der Präsentation des neuen Kalenders besonders bei dem kreativen Kopf hinter dem Projekt: „Viele Dank an Erwin Kohlbeck. Man spürt auf jeder Seite das Herzblut, das er in die Umsetzung steckt. Gerade in diesem Jubiläumsjahr zeigt



Der Erlös des Steiner Kalenders kommt auch in 2026 wieder einer sozialen Einrichtung in Stein zugute.

der Kalender eindrucksvoll, wie vielfältig die Aufgaben des Kommunalbetriebs sind. Von der Bewirtschaftung städtischer Gebäude über Sanierungen bis hin zu wichtigen Themen wie die Brand-sicherheit. Ich bin mir sicher, dass er wieder großen Anklang bei den Steiner Bürgerinnen und Bürgern finden wird.“ Auch Erster Bürgermeister Kurt Krömer würdigte das Engagement des Kommunalbetriebs: „Der Kommunalbetrieb Stein ist aus unse-

rem städtischen Alltag nicht wegzudenken. Er sorgt nicht nur für den Werterhalt unserer Immobilien, sondern steht auch für Sicherheit, Verlässlichkeit und Service im Hintergrund. Viele dieser Aufgaben bleiben oft unbemerkt. Umso wichtiger ist es, sie sichtbar zu machen. Dieser Kalender würdigt die Menschen, die all das möglich machen, und ist zugleich ein wunderbares soziales Projekt.“ Krömer dankte allen Beteiligten, insbesondere der VR Bank, die

auch in diesem Jahr die Produktionskosten übernahm und damit ermöglicht, dass der Erlös nahezu vollständig gespendet werden kann.

Jana Tlamicha von der VR Bank ergänzte: „Wir sind stolz, Teil dieses besonderen Kalenders zu sein. Der Kommunalbetrieb leistet einen unverzichtbaren Beitrag für die Stadt und es ist schön, das in dieser Form sichtbar zu machen.“ Der Erlös des Steiner Kalenders kommt jedes Jahr einer sozialen Einrichtung in Stein zugute.

Ein Kalender kostet 7,50 € und ist an den folgenden Verkaufsstellen erhältlich:

- **Rathaus Stein**, Stadt-kasse, Stein, Hauptstr. 56
- **Kiosk Goethering**, Stein-Deutenbach, Goethering 3
- **Schreibwaren Paschka**, Stein, Mühlstraße 41
- **Steiner Kiosk**, Stein, Hauptstraße 88
- **Kommunalbetrieb Stein**, Stein, Hauptstraße 26
- **VR TeilhaberBank Nürnberg**, Stein, Hauptstr. 37b

Steiner Kalender 2026

Ab sofort
erhältlich



Preis p. Stück

7,50 €

Die Verkaufsstellen für den Steiner Kalender:

Rathaus Stein, Stadtkasse,
Stein, Hauptstraße 56

Kiosk Goethering,
Stein-Deutenbach, Goethering 3

Schreibwaren Paschka,
Stein, Mühlstraße 41

Steiner Kiosk,
Stein, Hauptstraße 88

Kommunalbetrieb Stein,
Stein, Hauptstraße 26

VR TeilhaberBank Nürnberg,
Stein, Hauptstraße 37b

„Stadt Stein – Leben, Arbeiten und Genießen“ Neue Image-Broschüre veröffentlicht

Die neue Imagebroschüre der Stadt Stein zeigt eindrucksvoll, was die Kommune in der Metropolregion so besonders macht: eine gelungene Mischung aus Tradition, Fortschritt und Lebensqualität.

Auf rund 60 Seiten finden Bürgerinnen und Bürger, Unternehmen sowie Gäste einen umfassenden Überblick über das Leben in Stein. Von Familienfreundlichkeit und Bildungsangeboten über nachhaltige Stadtentwicklung bis hin zu Kultur, Freizeit und Vereinsleben. Die Broschüre beleuchtet außerdem die Stärken Steins als zukunftsorientierte und klimabewusste Kommune und gibt einen Überblick über die wirtschaftliche Vielfalt. „Mein besonderer Dank gilt den zahlreichen Unternehmen, die sich in der Broschüre vorstellen“, hebt Erster Bürgermeister Krömer hervor, „denn nur dank ihrer Beiträge und durch ihre Finanzierung



Stellten die Broschüre vor. V.I. Erster Bürgermeister Kurt Krömer, Monika Hetterich (Stadtmarketing Stadt Stein) und Jochen Müller (Projektleiter des Verlages). Foto: Stadt Stein

konnte die Broschüre realisiert werden. Wir verwenden das Heft künftig zur Begrüßung von Neubürgern, aber auch als Geschenk oder Einladung an Gäste“.

Neuzugezogene finden im Beiheft alle wichtigen Ansprechpartner und Kontaktadressen, die man zum Leben und Wohnen in der Bleistiftstadt braucht.

Freizeitangebote, Ausflugsziele und Gastronomieangebote, zahlreiche Feste und kulturelle Angebote laden dazu ein, die Stadt von ihrer lebendigen Seite kennenzulernen.

Die Broschüre ist ab sofort kostenfrei im Rathaus erhältlich und steht online auf der Website der Stadt Stein zur Verfügung.

„Zwischen Gabel und Gänsehaut“ Kulinarische Lesung



Am Freitag, 21.11. um 18.30 Uhr verwandelt sich die Alte Kirche in ein Krimilokal. Autorin Monika Martin liest aus ihrem neuen Roman „Schandmantel“ – Charlotte Gerlachs siebtem Fall. Begleitet wird die Lesung von einem 2-Gänge-Menü, das den Abend perfekt abrundet. Fiebern Sie mit und genießen Sie in geselliger Krimirunde. Die Plätze sind begrenzt. Karten (39 € inkl. Menü) unter: www.stadt-stein.de oder in der Bücherei Stein. Jetzt Tickets sichern. 

Das ist Energie für Stein.

Stadtwerke Stein
Gemeinsam verbunden.

Zuverlässig, umweltbewusst und zukunftsorientiert: Die Stadtwerke Stein sind Ihr kompetenter Partner, wenn es um die gesicherte und moderne Versorgung der Faberstadt geht. Wir sind für alle Bürgerinnen und Bürger da – vom Privathaushalt bis hin zu Gewerbe oder Industrie.

Mehr unter www.stadtwerke-stein.de



STADT STEIN



Kurt Krömer
Erster Bürgermeister
der Stadt Stein
Ausgabe 10/2025

Aktuelles aus dem Rathaus

Liebe Steiner Bürgerinnen und Bürger,

das Thema Grundsteuer und die damit verbundene Anhebung der Hebesätze zum 1. Januar 2025 hat zum Jahresbeginn für viele Diskussionen in Stein gesorgt. Bereits bei der Stadtratssitzung im Januar wie auch bei den Bürgerversammlungen im Februar habe ich öffentlich versprochen, die Einnahmen bei der Grundsteuer nach den Sommerferien zu überprüfen. Und sollten wir mehr einnehmen, als wir im Haushalt 2025 eingeplant haben, dann würde ich dem Stadtrat empfehlen, eine Senkung der Grundsteuer zu beschließen. **Mein Versprechen, liebe Steiner Bürgerinnen und Bürger, habe ich gehalten.**

Denn in der September-Sitzung habe ich dem Stadtrat die Empfehlung ausgesprochen, die Grundsteuer A auf 590 Hebesatzpunkte und die Grundsteuer B um 80 Hebesatzpunkte auf 685 zu senken. Und der gesamte Stadtrat ist meinem Vorschlag gefolgt und die Senkung wurde einstimmig beschlossen. Somit werden wir nun die bisher zu viel bezahlten Grundsteuerbeträge mit dem 4. Abschlag am 15. November in Abzug bringen und direkt verrechnen.

Seit nunmehr 15 Jahren gibt es den **Senioren- und Behindertenrat der Stadt Stein** und als Bürgermeister bin ich froh, dass sich immer wieder Menschen für diese wichtige Sache engagieren. Nun ist es wieder soweit. Am 12. November wird ein neuer Senioren- und Behindertenrat gewählt. Ich würde mich freuen, wenn viele Bürgerinnen und Bürger zur Wahl des Senioren- und Behindertenrates kommen, so dass aus der Mitte der Anwesenden dann der Beirat gewählt werden kann.

Das letzte **Kneipensingen 2025** gibt es am 31.10.2025 in der Alten Kirche. Alle die Lust und Freude am Singen haben, sind herzlich eingeladen. David Saam und Res Richter bringen wieder Lieder aus den verschiedensten Bereichen mit: Pop, Rock, Folk, Schlager und vieles andere. Also alles, was das Sängerherz begehr! Kommen Sie und singen Sie mit – gemeinsam ist es viel schöner!

Ich hoffe, dass Sie in den letzten Tagen die **neue Stadtbroschüre** von Stein in Ihrem Briefkasten hatten. Nachdem die bisherige Stadtbroschüre vergriffen war, nutzten wir das Angebot für eine kostenlose Neuauflage, sodass wir Ihnen unseren Bürgern, wie auch unseren Gästen, die Stadt Stein entsprechend präsentieren können. Ich wünsche Ihnen viel Spaß beim Durchblättern.

Nun wünsche ich Ihnen noch sonnige Herbsttage

Ihr
Kurt Krömer
Erster Bürgermeister

seit 1931

Malerbetrieb Schuh

Der Meisterbetrieb für Haus- und Raumgestaltung

Malen • Lackieren • Tapezieren

Fußboden verlegen • Fassaden gestalten

Vollwärmeschutz



Parkstraße 11

90547 Stein

Telefon 0911 676782

Telefax 0911 676876

E-Mail info@maler-schuh.de

Ab sofort
für Sie da!



Frauenärzte in Stein

Dr. med. Annette Scheuerer

Dr. med. Silvia Domínguez Martín

Vassilios Giannacacos

Wir betreuen, beraten und behandeln Sie in allen Lebensphasen einer Frau.

Vereinbaren Sie gerne einen Termin bei uns.

Wir freuen uns auf Sie.



Sprechzeiten

Mo., Di., Do. 08:00 - 13:00 Uhr

14:30 - 17:00 Uhr

Mittwoch

08:30 - 15:30 Uhr

Freitag

08:30 - 13:00 Uhr

und nach Vereinbarung



Hauptstr. 88

90547 Stein



Tel.: 0911 - 68 77 22

Fax: 6 80 48 16

praxis@frauenaerzte-in-stein.de

www.frauenaerzte-in-stein.de



Bad, Wasser, Blech

Wir kümmern uns drum
Ihr Fachbetrieb vor Ort

Eine Dusche, ein komplettes Bad, eine neue Dachrinne oder ein tropfender Wasserhahn? Rufen Sie uns an. Wir arbeiten zuverlässig & mit Herz fürs Handwerk



**Martin
Felbinger**
Meisterbetrieb

Gutzberger Dorfstr. 12, Stein
Tel. 09127 57528 + 6992
Mobil 0171 7623230
elvira.martinfelbinger@t-online.de

Der Rotstift!

Hier schreibt und kommentiert die Steiner Sozialdemokratie – www.spd-stein.de

DER WEIHERSBERG – EINE EINMALIGE CHANCE! ENDLICH NEUE SPORTSTÄTTEN UND EIN ZUKUNFTSFESTES SCHULKONZEPT

EIN NEUES STADTQUARTIER

Am 17.09.2025 wurde der Steiner Öffentlichkeit der Masterplan für die Entwicklung des Weiherberg-Areals vorgestellt. Er überzeugt durch eine Reihe herausragender Merkmale.

So verbindet ein markanter Grünzug den Höllgarten mit dem beginnenden Haselgraben. Eine Besonderheit ist auch die Lage des neuen Kirchweihplatzes. Diese vielfältig nutzbare Veranstaltungsfläche liegt im Herzen des nördlichen Baufeldes und wird umringt von Gewerbegebäuden, die u.a. der Nahversorgung dienen.

Neuer Wohnraum

Die unterschiedlich hohen Wohngebäude sind hofartig angeordnet und schaffen geschützte, private Freiflächen. Eigentums- und Mietwohnungen sorgen für ein vielfältiges Angebot für alle Alters- und Einkommensgruppen.

Fokus auf Nachhaltigkeit

Als Schwammstadt konzipiert, nutzt das Quartier begrünte Dächer und Versickerungsmulden zur Regenwasserrückgewinnung. PV-Anlagen und Wärmepumpen ermöglichen eine teilweise autarke Energieversorgung.

DER SCHUL- UND SPORTCAMPUS

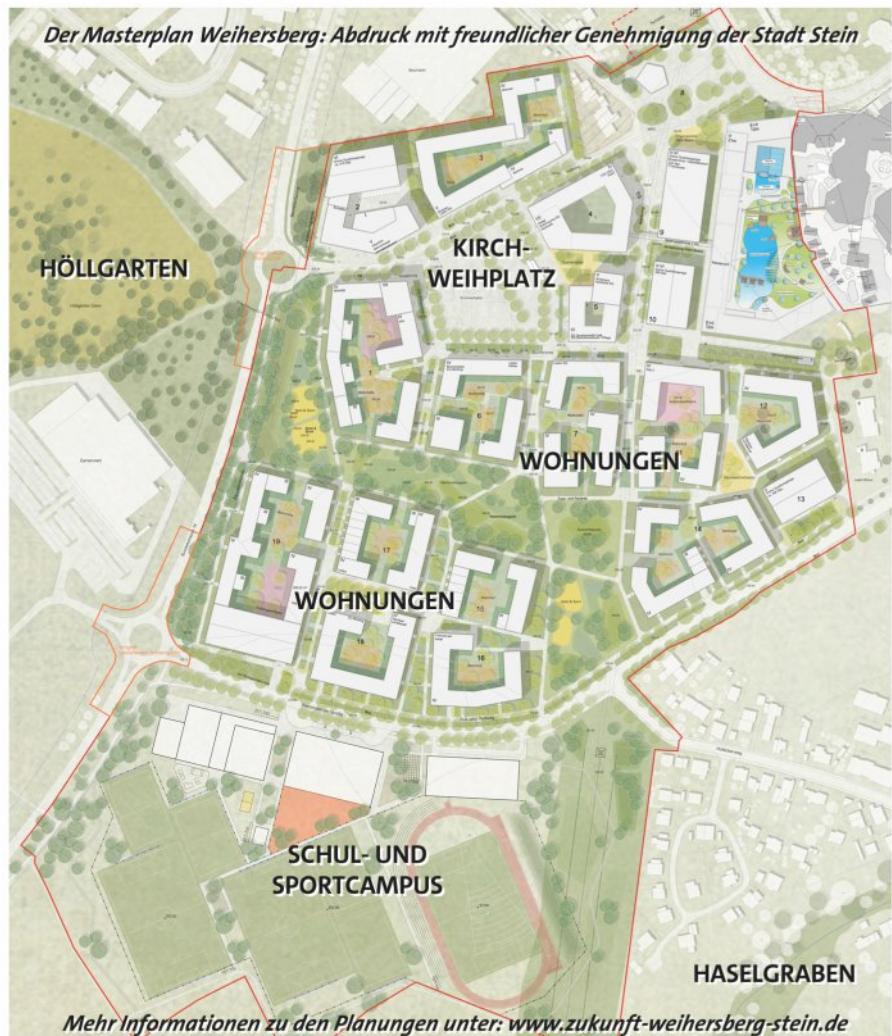
Im Süden des Weiherbergs ist ein neuer Schul- und Sportcampus vorgesehen, von dem ganz Stein erheblich profitieren wird – ein Meilenstein für unserer Stadtentwicklung:

Eine neue Grundschule

Unsere Grundschulen sind an der Kapazitätsgrenze. Übergangslösungen wie Container sind teuer und nur kurzfristig nutzbar. Begleitet von Fachleuten hat der Stadtrat sich in der aktuellen Wahlperiode intensiv mit der Situation beschäftigt und erkannt, dass die bestehenden Gebäude künftig keinen zeitgemäßen, fördern den Unterricht mehr ermöglichen. Eine neue, moderne Grundschule ist daher unerlässlich, um unseren Kindern gute Bildung zu sichern.

Der Sportcampus

Seit über 30 Jahren wird in Stein über moderne



Sportanlagen für den Vereinssport diskutiert, während benachbarte Gemeinden wie Roßtal bereits vorangegangen sind. Die Gefahr einer Abwanderung von Sportlerinnen und Sportlern ist groß. Nun bietet die Weiherberg-Entwicklung die Gelegenheit, neue Anlagen gemeinsam mit dem Schulneubau zu realisieren und dabei staatliche Fördermittel optimal zu nutzen.

UNSERE MEINUNG

Wir als Steiner SPD sind überzeugt, dass in den nächsten sechs Jahren neue Sportanlagen vollständig entstehen können. Das sind wir unseren Sportvereinen auch schuldig – als

Dank für ihre jahrzehntelange, hervorragende Jugendarbeit!

Lassen wir uns nicht von Zweiflern entmutigen: Mit Förderprogrammen von Land und Bund und deren geschickter Kombination ist eine tragfähige Finanzierung möglich. Zudem werden durch den neuen Sportcampus an anderer Stelle Flächen frei, deren Verkauf zusätzliche Mittel erbringt.

Die SPD Stein steht für Augenmaß, aber auch den erforderlichen Mut bei der Stadtentwicklung. Nutzen wir also diese einmalige Chance!

Walter Nüßler, Fraktionsvorsitzender

Der Senioren- und Behindertenrat lädt ein Gemeinschaft die gut tut

Der Senioren- und Behindertenrat der Stadt Stein möchte sich vorstellen und lädt herzlich zur Jahreshauptversammlung ein. Der Rat besteht aus bis zu 20 engagierten, ehrenamtlich tätigen Bürgerinnen und Bürgern, die sich für die Interessen der älteren und behinderten Menschen in Stein einsetzen. Als unabhängiges, überparteiliches und überkonfessionelles Gremium ist er Mitglied der Landes-Senioren-Vertretung Bayern (LSVB) und versteht als Bindeglied zwischen Bürgerschaft, Stadtverwaltung und Stadtrat.

Zu den Aufgaben gehört es, berechtigte Wünsche und Anliegen älterer Menschen weiterzugeben, Lösungsvorschläge zu entwickeln und den Austausch zwischen den Generationen zu fördern. Um diese Ziele zu erreichen, gibt es eine Reihe von Veranstaltungen und Angeboten.

Hinöhren, unterstützen, weiterhelfen

Die monatliche Beratungsstunde findet an jedem dritten Mittwoch von 10 bis 12 Uhr im Info-Punkt, Martin-Luther-Platz 7, statt. Dort erhalten Sie Unterstützung bei Fragen rund um Pflege oder Antragsstellungen, z. B. zur Pflegestufe. Die ehrenamtlichen Mitglieder stehen Ihnen mit Rat und Tat zur Seite.

Begegnung und Gemeinschaft

Besonders beliebt sind die gemeinsamen Spaziergänge, immer am ersten Mittwoch im Monat von 10 bis 12 Uhr. Für alle Leseratten gibt es den Literaturkreis „60+“. Jeden zweiten Montag im Monat trifft sich eine engagierte Gruppe von 17 bis 18.30 Uhr, um gemeinsam ein Buch zu lesen und sich darüber auszutauschen. Neue Teilnehmende sind jederzeit herzlich willkommen.

Fernsehtechnik Müller Verkauf & Reparatur

Elmar Müller

Hauptstraße 37a | 90547 Stein
Tel. 0911 67 50 38
radio-mueller@t-online.de



Öffnungszeiten: Montag - Freitag 9-13 Uhr und 15-18 Uhr

Wichtige Themen im Blick

In den alle zwei Monate stattfindenden Mitgliederversammlungen werden aktuelle Themen und künftige Veranstaltungen besprochen. Es gab bereits zahlreiche interessante Vorträge und Aktionen, u. a. zur Hospiz- und Palliativversorgung, zur Hautgesundheit im Alter, zu Betrugsvorbeugung durch die Polizei, zu E-Bike-Trainings oder Handy-Schulungen mit Schülerinnen und Schülern der Mittelschule Stein. Weitere Höhepunkte waren die Einweihung der „Ratschbänkla“, die Vorstellung des Quartierprojekts, Informationen zur Landeskirchlichen Gemein-

schaft, der Infostand auf der Landkreismesse im FORUM Stein, ein Vortrag zur 24-Stunden-Betreuung zu Hause sowie die Beteiligung am Hitzeaktionstag und an Ortsbesichtigungen im Landkreis Fürth.

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Der Senioren- und Behindertenrat lädt Sie herzlich ein zur Jahreshauptversammlung am Mittwoch, den 12. November 2025, um 14 Uhr im Haus der Begegnung, Alexanderstr. 6 in Stein. Kommen Sie vorbei, bringen Sie Ihre Anliegen ein und gestalten Sie mit ein lebens- und liebenswertes Stein für alle Generationen.

Willkommen im SAIGON GARDEN

Anzeige

Genießen auf vietnamesisch – ganz ohne Fernreise



NEU in Stein

Vietnamesische Küche & Sushi

Feine Spezialitäten
Authentisch & frisch gekocht.
Zum Genießen im Restaurant
oder bequem zum Mitnehmen

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Regelsbacher Str. 52b, Stein
Tel. 0911 676866
WhatsApp: 01522 6868568
<https://saigon-garden.eatbu.com/>



Gute Nachrichten für alle Liebhaber asiatischer Küche und solche die es werden wollen. Seit Anfang Oktober verwöhnt SAIGON GARDEN seine Gäste mit einer kulinarischen Reise nach Vietnam. Schon beim Eintreten duftet es nach den herrlichen Aromen, als Vorgeschmack auf das was kommt. In der Küche wird mit Leidenschaft gekocht, geschnippelt und gerollt. Auf der Karte stehen aromatische Suppen und knackige Salate, traditionelle Pho, würzige Wok-Spezialitäten, Köstliches vom Grill und feine Udon-Gerichte. Wer Sushi liebt, ist im SAIGON GARDEN genau richtig. Von Maki und Nigiri bis zu Inside-Out-, Futomaki- und Big Rolls. Alles wird mit besten Zutaten, Können und viel Fingerspitzengefühl zubereitet. Dazu das passende Getränk zum Anstoßen und Genießen. Ob zum Mittagessen, am Abend mit Freunden oder eine schöne Familienfeier. SAIGON GARDEN bringt den Geschmack Vietnams auf den Tisch. Vor Ort genießen oder bequem online bestellen.





René Kracker
Höraudiologe, Hörtherapeut

KRACKER
HÖRGERÄTE
www.kracker-hoergeraete.de

Mit bester Empfehlung:

OTICON |

Guter Klang. Gute Wahl.



Inklusive Premium Verlust - und Verschleißschutzbrief für 5 Jahre**

Jetzt ab
248 €*

pro Hörgerät inkl. Premium
Verlust- und Verschleißschutzbrief

Entdecken Sie die vielen Vorteile:

- Eine gute Klangqualität mit BrainHearing-Technologie
- Viele Bauformen, Farben und Zusatz-Optionen
- Kabellose Verbindung zu TV, Telefon und mehr

- ✓ Abhandenkommen
- ✓ Beschädigung
- ✓ Zerstörung
- ✓ Bruch
- ✓ Diebstahl, Einbruchsdiebstahl
- ✓ Unsachgemäße Handhabung
- ✓ Raub und räuberische Erpressung
- ✓ Cerumen
- ✓ Natürlicher Schweiß

** Im Schadensfall beträgt die Selbstbeteiligung 35% des maßgebenden Schadensbetrages



Wir sind für Sie da:
3x in der Region und
1x ganz in Ihrer Nähe



Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 9.00–13.00 & 14.00–18.00
Sa. 09.00–13.00 (Zirndorf)



Rufen Sie uns an:
Telefon
0911 - 96 06 109

Ausflug der Freundeskreise Stein und Puck Von Erfurt begeistert



Gemeinsam unterwegs. Die gute gelaunte Reisegruppe genießt einen Tag voller schöner Erlebnisse und Eindrücke.

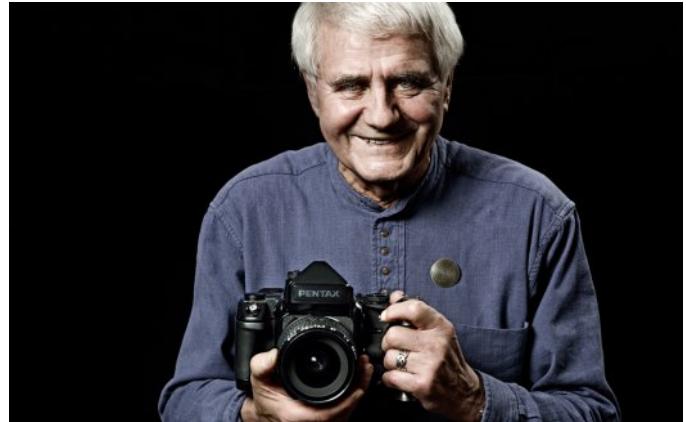
Einmal im Jahr macht der Deutsch-Französische Freundeskreis Stein e.V. (DFFK) und der Freundeskreis Stein-Puck e.V. (FSP) einen gemeinsamen Vereinsausflug, wobei die Organisation abwechselnd erfolgt. Mehr als 30 Teilnehmer unter der Leitung der 1. Vorsitzenden Georg Kowohl (FSP) und Thomas Rosskopf (DFFK) machten sich auf den Weg in die thüringische Landeshauptstadt Erfurt.

Dort angekommen wurde die Zitadelle Petersberg mit einer kurzweiligen Führung und vielen Informationen über die unterschiedlichen kirchlichen und weltlichen Herrscher Erfurts besichtigt, bevor es zur Stärkung in das Restaurant Christoffel bei mittelalterlichem Ambiente in der Innenstadt ging. Anschließend wur-

den sie von zwei Stadtführern dort abgeholt und es wurde u.a. die Krämerbrücke, "Bernd, das Brot", das Rathaus, das jüdische Viertel und der Waidspeicher besucht. Anschließend stand den Teilnehmern Zeit zur freien Verfügung bereit, die der eine für einen Besuch des Doms, des gerade begonnenen Oktoberfests oder einem Besuch in einem der zahlreichen Cafés nutzte. Danach war es leider schon wieder soweit sich auf den Heimweg zu machen, aber nicht ohne einem sehr guten Abendessen im Restaurant Banzer Wald zu Füßen von Kloster Banz.

Alle Teilnehmer des Vereinsausflugs waren von Erfurt begeistert und wahrscheinlich nicht das letzte Mal dort gewesen.

Ausstellung von Friedrich Martschin Sechs Jahrzehnte Fotografie



Der ehemalige Lehrer Friedrich Martschin, Gründungs- und Ehrenmitglied des Steiner Foto-, Film- und Videoclubs, Kulturpreisträger der Stadt Stein sowie seit 33 Jahren Dozent für Fotografie an der Volkshochschule hat vor 60 Jahren seine erste Spiegelreflexkamera gekauft.

Unter dem Titel: „Sechs Jahrzehnte Fotografie“ zeigt er in einer Ausstellung einen Überblick über sein fotografisches Schaffen. Gezeigt werden Schülerarbeiten (Programme etc.) aus dem Schullabor und

eigene Aufnahmen mit analogen Mittelformat- und digitalen Vollformatkameras.

Themenschwerpunkte sind Motive seiner Lieblingsinseln Island, Irland, Sardinien, Jersey und seiner „Adoptivheimat“ Fränkische Schweiz.

Zu sehen ist die Ausstellung in der Galerie des Steiner Fotoclubs in Stein, Mühlstraße 29, im Untergeschoss der Grundschule.

**Am Samstag, 25. und
Sonntag, 26. Oktober
jeweils von 16 bis 21 Uhr**

**Im Atem
der Zeit**

**16. Nov.
17 Uhr**

St.-Albertus-Magnus-Kirche
in Stein
Alb.-Magnus-Str. 19

**Kirchenkonzert mit dem
Symphonischen Blasorchester
der Stadt Stein**

**Eintritt
frei!**

Klänge, die bewegen

Programmauszug:

- Hymn to the Fallen
- Suite Montparnasse
- Whispers from Beyond

STADT STEIN
www.stadt-stein.de



W+P ELEKTROTECHNIK
Wagner+Pfaffenritter GmbH

Kundendienst an allen Elektroanlagen: Privat & Gewerbe
Neuinstallation, Reparatur von Bestandsanlagen und
Komplettsanierung | Datennetzwerke + Sprechanlagen |
Regenerative Energien + PV-Anlagen mit Batteriespeicher
Private E-Checks | Prüfung gewerblicher Anlagen + Geräte

Neuburger Str. 32, 90451 Nürnberg, 0911 239933-70

Der Sommerferien-Leseclub 2025

Große Preisverleihung mit neuem Rekord

Ende September trafen sich in der Alten Kirche zahlreiche junge Leseinnen und Leser zur Abschlussveranstaltung des Sommerferien-Leseclubs. Er fand vom 28. Juli bis 19. September statt und bot wieder zwei Gruppen: Den Leseclub Junior für die 1. bis 4. Klasse und den Leseclub Teenie für die 5. bis 8. Klasse. Die Stadtbücherei hatte dafür 216 neue Bücher angeschafft. „Es ist einfach toll zu sehen, wie viele von euch so viele Bücher in den Ferien gelesen haben“, sagte Erster Bürgermeister Kurt Krömer in seiner Begrüßung. „Das zeigt, wie viel Spaß Lesen machen kann und wie sehr ihr euch in die Geschichten vertieft habt.“

Insgesamt nahmen 136 Kinder und Jugendliche teil. Im Leseclub Teenie waren es 29 Teilnehmende – davon 15 Mädchen und 14 Jungen. Sie bewerteten 270 Bücher. Der Leseclub Junior verzeichnete 107 Anmeldungen, darunter 57 Mädchen und 50 Jungen. Sie brachten es auf 1523 bewertete Bücher. Insgesamt wurden also 1793 Bücher ausgeliehen und bewertet. Ein neuer Rekord!

Neben dem Lesen gab es auch in diesem Jahr wieder zwei spannende Challenges, bei denen kreatives Potenzial gezeigt werden konnte. Zum einen sollten die Teilnehmer einen eigenen Witz erfinden, zum anderen galt es, eine Postkarte an die Bücherei zu schreiben. 34 Postkarten gingen ein, und 18 Kinder



nahmen an beiden Challenges teil. „Ich freue mich sehr, wie kreativ ihr euch mit den Büchern auseinandergesetzt habt“, sagte Andrea Trommer, die Leiterin der Stadtbücherei. „Die Bastelarbeiten, Geschichten und Witze haben uns wirklich beeindruckt. Es ist schön zu sehen, dass Lesen nicht nur Wissen vermittelt, sondern auch die Fantasie anregt.“ Neben der Urkundenverleihung für alle Teilnehmer, die mindestens drei Bücher gelesen haben, gab es auch Preise für die fleißigsten Leser:

Im Leseclub Junior belegte Lotta Andritzky mit 106 bewerteten Büchern den ersten Platz. Auch Stella Sagebaum (100 Bücher) und Dominik Asmann (65 Bücher) wurden für ihre Lesefreude belohnt.

Im Teenie-Leseclub ging der erste Platz an Daniel Künstler mit 69 bewerteten Bü-

chern, gefolgt von Raneem Jaraba (39 Bücher) und Myra Anderson (27 Bücher). Besondere Anerkennung gab es auch für besonders kreative Beiträge. Preise für

ihre Bastelarbeiten und Geschichten erhielten unter anderem Lotta Andritzky, Diana Asmann, Dominik Asmann, Zoe Lottes und viele andere.

grün erleben

Gartenwelt
Dauchenbeck

1. NOV.
ALLERHEILIGEN

LASS ERINNERUNG BLÜHEN ...

LIEBEVOLLE ARRANGEMENTS UND BESTE PFLANZEN FÜR DIE GRABGESTALTUNG

STEIN Am Jakobsweg 15 . 0911/97722-500
FÜRTH Mainstr. 40 . 0911/97722-0
www.gartenwelt-dauchenbeck.de

ÖFFNUNGSZEITEN
Märkte: Mo.-Sa. 9-18 Uhr
Cafés: Mo.-Sa. 9-17 Uhr

ELEKTRO- & SICHERHEITSTECHNIK

Entdecken Sie die Möglichkeiten

GEORG RAMSTECK

■ Elektroinstallation ■ Telefonanlagen ■ Gebäude systemtechnik – mit KNX BUSCH-JAEGER Busch-free@home®

■ Beleuchtung ■ Sprechanlagen ■ Datentechnik

■ Elektroheizung

Smart Home Technik Einbruchmeldeanlagen Mechanische Absicherung Video Überwachung

BOSCH Technik fürs Leben **TELENOT** Technik für Sicherheit **ABUS** Security Tech Germany **BOSCH** Technik fürs Leben

Lilienstr. 10a Tel. (0911) 9 69 91-0 info@ramsteck-elektro.de
90522 Oberasbach Fax (0911) 9 69 91-18 www.ramsteck-elektro.de

Wir sind wieder da mit neuem Team!

FEBRU PLUS

30 JAHRE

**■ Haustüren ■ Fenster
■ Wohnungstüren ■ Fensterläden
■ Vordächer ■ Terrassendächer**

Meister-Fachbetrieb

www.februplus.de . info@februplus.de

Besuchen Sie unsere Ausstellung. Beratungstermin nach Vereinbarung.
Kuglerstraße 2 . 90449 Nürnberg . fon: 0911 / 67 35 97

Austausch über Digitalisierung, Bildung und Künstliche Intelligenz

Unternehmerforum Stein

Zahlreiche Unternehmerinnen und Unternehmer, Vertreterinnen und Vertreter von Verbänden sowie Gäste aus der Politik kamen im TTZ Stein zusammen, um sich im Rahmen des Unternehmerforums auszutauschen. Im Mittelpunkt standen zwei Impulsvorträge, die zeigten, wie Forschung, Digitalisierung und Künstliche Intelligenz (KI) den Alltag von Unternehmen verändern – und welche Chancen sich daraus ergeben.

Rettungsausbildung und Unternehmensalltag mit KI

Prof. Dr. Bernd Landsleitner von der Hochschule Ansbach stellte das Technologietransferzentrum (TTZ) Stein vor, das von der Hochschule und der Stadt Stein im Rahmen der Hightech Agenda Bayern gegründet wurde. „Unser Ziel ist es, praxisorientierte Forschung und moderne Bildung im Rettungswesen zusammenzubringen“, erklärte Landsleitner. „Wir entwickeln digitale Lern- und Trainingsformate, die Menschen in Gesundheitsberufen optimal auf komplexe Einsatzlagen vorbereiten.“ Der Fokus liegt auf der Entwicklung und Evaluation digitaler Bildungstechnologien – von Virtual- und Augmented-



Die Teilnehmer testeten die VR-Brillen am TTZ. Foto: Stadt Stein

Reality-Anwendungen bis hin zu KI-gestützten Lernsystemen. Durch Projekte in der Notfallmedizin, Telemedizin und digitalen Bildung wolle man, so Landsleitner, „das TTZ als überregionales Kompetenzzentrum für Digitalisierung und notfallmedizinische Bildung etablieren“. Die Gäste konnten zwei der Projekte hautnah erleben: Den RTW, beim TTZ für modernste Bildungszwecke genutzt, und die VR-Brille, die bei der Schulung der Rettungskräfte zum Einsatz kommt und eine Notfallsituation simuliert. Im zweiten Vortrag zeigte Heiko Dietlein eindrucksvoll, wie Künstliche Intelligenz

im Alltag von Unternehmen sinnvoll zum Einsatz kommen kann. Anhand von Praxisbeispielen wurde deutlich, dass KI Routinen automatisieren, Kosten senken und gleichzeitig die Qualität betrieblicher Abläufe steigern kann. Von automatisierten Angeboten und Marketingtexten bis hin zu smarter Buchhaltung: KI verschafft Betrieben mehr Zeit für ihr Kerngeschäft. Dabei ermutigte der Vortragende die Teilnehmenden, ihre eigenen Prozesse kritisch zu hinterfragen: „Wo geht wertvolle Zeit verloren? Welche Abläufe bremsen den Alltag? Und wo verpassen Sie potenzielle Kundinnen und Kunden, weil Anfragen nicht bearbeitet werden können?“ Wer diese Fragen beantwortet, kann gezielt mit KI-Lösungen Effizienz und Wettbewerbsfähigkeit steigern, so Dietlein.

Das Unternehmerforum Stein bot wertvolle Einblicke und Vernetzung. Im Anschluss an die Vorträge nutzten die Gäste die Gelegenheit zum Austausch und zur Diskussion über künftige Kooperationen – ein lebendiger Beweis für den starken Zusammenhalt der regionalen Wirtschaft in Zeiten des digitalen Wandels.



Barrierefrei? Sicher.

Wir beraten Sie in allen Fragen zu Umbau, barrierefreier Badplanung und Zuschüssen

- Ausreichend Bewegungsfläche • Rutschfeste Fliesen
- Bodengleiche Dusche mit Bewegungsfläche
- Genügend Haltegriffe an Dusche, Badewanne, Toilette, Waschbecken
- Badewanne mit niedriger Einstiegshöhe und rutschsicherer Oberfläche
- Waschtisch, vor dem man bequem sitzen kann
- Nach außen öffnende, schwellenlose (Schiebe-)Türen
- Eingang zum Bad 80 cm bzw. 90 cm breit
- Einfach zu bedienende Armaturen mit Verbrühschutz
- Höhenverstellbare Toiletten/auf den Nutzer abgestimmt

Wir entwickeln für Sie ein individuelles Bad-Konzept



SHS
Sanitär & Heizungsbau Stein GmbH
Föhrenweg 40 · Stein · Tel. 0911 / 672630
www.sanitaer-heizungsbau-stein.de

Jetzt Heizung modernisieren.

Eine Heizung muss sorgfältig geplant werden. Wir nehmen uns Zeit für die individuelle Beratung und finden mit viel Erfahrung und Fachwissen die passende Lösung für Sie.

Nutzen Sie Förderungen. Informieren Sie sich bei Ihrem Energieberater.

Rufen Sie uns an!
0911 / 672630



Wärmepumpe



Feuer & Flamme für Ihre neue Heizung

Energieeffizient & umweltfreundlich. Für maximalen Komfort.

Evang.-Luth. Pfarramt
Martin-Luther-Kirche
www.stein-martin-luther.net
26. Oktober + 2. November
11 Uhr Gottesdienst
8. November 19 Uhr
Friedensgebet
9. November 11 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl
16. November 11 Uhr
SteinerSonntagSpezial
Veranstaltungen im Martin-Luther-Gemeindehaus
19.10.+12.11.+16.11. 12 Uhr
Mittagstisch: Essen bei
Freunden, Unkostenbeitrag
4€, Anmeldung Tel. 676197
Donnerstags ab 14.30 Uhr
Spieltreff für Senioren
Mittwochs 14.30 - 16 Uhr
Wollknäuler / im Foyer
Dienstags 19.30 Uhr
Treffen Anonyme Alkoholiker
Mittwochs 14-tägig
19 Uhr Meditativer Tanz
Angebote für Singles
24. Okt. 19 Uhr Singlestamm-
tisch im Nachtkästla Stein
Weitere Infos tel. im Pfarramt
od. singleforum.stein@elkb.de
25. Oktober Männergruppe
Lange Nacht der Wissenschaften
27. Oktober 19.30 Uhr
Frauengruppe
Freitags 14-tägig 9.30 Uhr
Eltern-Kind-Gruppe

Evang.-Luth. Pfarramt
St. Jakobus
www.jakobus-online.de
26. Oktober 9.30 Uhr
„Fairer Gottesdienst“
2. Nov. 9.30 Uhr Gottesdienst
mit Hl. Abendmahl (Saft)
8. Nov. 19 Uhr Friedensgebet
in der Martin-Luther-Kirche
9. November
9.30 Uhr Gottesdienst
16. November
• 10 Uhr Kirche Kunterbunt
im Gemeindehaus
• 11 Uhr Taufsonntag
19. November Buß- u. Betttag
19 Uhr Taizé-Andacht
23. November
9.30 Uhr Gottesdienst
Veranstaltungen
28. Okt. + 25. Nov. 20 Uhr
Hauskreis bei Dittmann
29. Okt. + 26. Nov.
14 Uhr Seniorenkreis
Kaffee, Klatsch und Kirche
11. November
17.30 Uhr Martinsumzug
(Beginn in der Kirche)
20 Uhr Hauskreis bei Dreßler
13. November 20 Uhr
Gemeindeabend mit der
Frauen- und Männergruppe.
„Zu Gast in einer Familie“
Die Siha-Reise 2025

Kirchen-Nachrichten

21. November 19 Uhr
Spieleabend/Gemeindehaus

Montags

18.30 Uhr Kirchenchor

20.15 Uhr Gospelchor

Dienstags

16 Uhr Jungschar

17 Uhr Ukulelegruppe

20 Uhr Posaunenchor

Freitags 17 Uhr Pfadfinder
Öffnungszeiten Eine-Welt-Laden: So im Anschluss an den Gottesdienst ca. 30 Min., Di 10-12 + 15-19 Uhr

Do 16.30-18 Uhr

Evang.-Luth. Pfarramt

Paul-Gerhardt

www.paul-gerhardt-kirche-stein.de

26. Oktober 11 Uhr

Einladegottesdienst
mit der Band HeartRock
anschl. Kirchencafé

2. + 9. November

9.30 Uhr Gottesdienst

16. November

11 Uhr Familiengottesdienst
anschl. Kirchencafé

23. November

9.30 Uhr Gottesdienst

*Veranstaltungen im
Gemeindezentrum*

28. Okt. + 4./11./18. Nov.

- 10.30 Uhr Frauengymnastik
rund um den Stuhl (ab 70 J)
- 19 Uhr Frauengymnastik
(40-60 J)

3. + 17. November

14.30 Uhr Montagstreff

14. November 19 Uhr

Konzert Church Pistols

18. November

19 Uhr Bibelgespräch

19. November Buß- u. Betttag

15 Uhr Trauercafé

18 Uhr Abendgottesdienst

in St. Michael

Kath. Pfarramt

St. Albertus Magnus

www.pvns.ws.de

Sonntag

10 Uhr Pfarrgottesdienst in
der Pfarrkirche

10 Uhr Hl. Messe im Haus
St. Michael, Deutenbach

Samstag 16 Uhr Vorabend-
messe im Seniorenheim

St. Albertus Magnus

Werktagsgottesdienste

Do 18 Uhr Hl. Messe/Pfarr-
kirche, Fr 17 Uhr Hl. Messe/
Haus St. Michael, Deutenbach

Beichtgelegenheit

jeden Samstag 15.30 - 16 Uhr
*Besondere Gottesdienste
und Veranstaltungen*

25. Oktober 18 Uhr SAMS-
Kabarett: Max und Pille
„Der Weg ist das Ziel“

26. Oktober 10 Uhr
Familiengottesdienst mit
Lobpreisliedern

27. Okt. + 10./24. Nov.

14 Uhr Tanz und Bewegung
für Senioren im Pfarrsaal

28. Oktober 16 Uhr Oktober-
rosenkranz in der Pfarrkirche

30. Oktober 18 Uhr

Monatsrequiem

1. November

- 10 Uhr Festgottesdienst
in der Pfarrkirche
- 10 Uhr Festgottesdienst im
Haus St. Michael Deutenb.

- 15 Uhr Andacht mit Toten-
gedenken und Prozession
zum Neuen Friedhof und
Gräbersegnung

2. November

- 10 Uhr Allerseelenrequiem in
der Pfarrkirche. Gedenken
aller Gemeindemitglieder,
die seit dem letzten Allersee-
lentag verstorben sind

**Am 4. Dezember
von 17 bis 19 Uhr**

im Gemeindehaus

Martin-Luther-Kirche

Martin-Luther-Platz 3, Stein

Anmeldung: 0157 57275823 oder
anmeldung.freundefinden@web.de

Freundschaft-Speed-Dating

In entspannter Atmosphäre unkompliziert ins Gespräch kom-
men und vielleicht neue Freunde finden. Jedes Gespräch
dauert nur wenige Minuten und wird mit wechselnden Perso-
nen geführt. Freuen Sie sich auf einen spannenden Austausch
über Hobbies, Lebenserfahrungen und Interessen.
Es handelt sich hierbei nicht um eine Partnervermittlung,
sondern um ein offenes Angebot für alle die Freude an
Begegnung und Austausch haben.
• Für Verpflegung ist gesorgt. Es wird um verbindliche
Anmeldung gebeten. Die Teilnahme ist kostenfrei

*Freunde
finden
Goplus*

- 10 Uhr Allerseelenrequiem
Haus St. Michael Deutenb.
- 18 Uhr StAMmtisch

4. November 10 Uhr

Hl. Messe im Seniorenheim
St. Albertus Magnus

10. November 19.30 Uhr
Bibel-Gesprächskreis

16. November

- 10 Uhr Kindergottesdienst
im Pfarrsaal
- 17 Uhr Kirchenkonzert
des Symphonischen
Blasorchesters Stadt Stein

23. November 10 Uhr

Inklusiver Gottesdienst mit
dem Kommunionkindern

Jeden Mittwoch 15-17 Uhr
Gedächtnistraining für
Senioren im Gruppenraum
des Pfarrheims

Landeskirchliche Ge-
meinschaft Deutenbach

Neuwerker Weg 15 a

Sonntag 10.30 Uhr

Gottesdienst (auch per Zoom
Teilnahme möglich)

Dienstag 20 Uhr

(2.+4.i.Mon.) "inspiration"

Mittwoch

17 Uhr Jungschar

19 Uhr Teenkreis

14-tägig: 12 Uhr Mittagstisch.
Anmeldung Tel. 0911 / 685576

Landeskirchliche
Gemeinschaft Stein

Loschgestr. 21

Jeden Sonntag 17 Uhr

Gottesdienst (Winterzeit)

16. Nov. 17 Uhr **JES!** **Gospel**
& **Oldies Konzert** mit Trio-JES!

22. Okt., 19 Uhr Frauenkreis

30. Okt., 19.30 Uhr Bibeltage

4. Nov., 19 Uhr Männerkreis

5. Nov., 15 Uhr Frauenkreis

Kaffee trinken im Kaffee Flora

12. Nov., 14.30 Uhr Senioren-
kaffee, „Ernten und Danken“

23. + 30. Okt. 14 – 18 Uhr
Offene LKG, einfach vorbei-
kommen

Freikirche der Siebenten-
Tage-Adventisten

Bertastr. 9

Jeden Samstag Gottesdienst

9 Uhr Bibelstudium

10 Uhr Predigt

Ecclesia Kirche Stein
(Ev. Freikirche)

www.ecclesia-stein.de

26. Oktober 10.30 Uhr
Community Sunday

(Lobpreismusik, Predigt,
Kaffee) im Haus der
Begegnung Alexanderstr. 6

2.9./16./23. Oktober
10.30 Uhr Community
Sunday

Gemeinsames Theaterstück von polnischen Kindern und Schülern Grenzen überwinden



18 Polnische Schülerinnen und Schüler waren im Rahmen ihres Deutschlandbesuchs drei Tage auch an der Grundschule Stein zu Gast. Gemeinsam wurde ein selbst entwickeltes Theaterstück des Märchens *Rotkäppchen* auf die Bühne in der Aula der Schule gebracht. Die Aufführung wurde von den Eltern, Kindern und Gästen mit großem Applaus belohnt. Die beteiligten Steiner Kinder bastelten gemeinsam mit den polnischen Gästen Requisiten, betätigten sich als Bühnenarbeiter oder agierten als Schauspieler. Trotz sprachlicher Unterschiede gelang es mit Kreativität, Körpersprache

und Musik, das Märchen anschaulich zu erzählen. Unterstützt wurden sie von Lehrerin Sonja Brabez und den Pädagogen aus Leśniewo. „Die Kinder haben gezeigt, dass echte Zusammenarbeit keine Sprachgrenzen kennt“, freute sich Schulleiterin Kathrin Beck. Die polnische Partnerlehrerin, Frau Zakkowska-Karczyńska betonte die Bedeutung solcher Projekte für den interkulturellen Austausch: „Die gemeinsame Theaterarbeit hat den Kindern viel Spaß gemacht, ihnen Gelegenheit geboten ihre Deutschkenntnisse anzuwenden und auch ihr Verständnis für einander gestärkt.“

Benefizveranstaltung zugunsten der „Hilfe für Tschernobylkinder“ Stein Konzert mit Church Pistols



Mit Spaß, Seele und E-Gitarre. Die Church Pistols bringen Rock und Pop ins Kirchenschiff

Sie nennen sich Church Pistols, die „Pfarrersband - Falten Rock from Feinsten.“ Fünf gestandene evangelische Pfarrer (alle in Bayern zuhause und alle in Amt und Würden) sind wieder zu Gast in Stein. Sie machen zusammen Musik. Aber nicht, wie man vermuten könnte, Sakro-Pop oder neues geistliches Liedgut, sondern Rock- und Popmusik von den 50ern bis in die 90er. Dabei kommt es Ihnen jedoch nicht auf möglichst originalgetreue Wiedergabe an. Vielmehr machen sie ihr eigenes Ding daraus, interpretieren, verändern, lassen

ihrer Kreativität freien Lauf. Das Ganze nennt sich dann „Faltenrock“: Die Songs haben schon ein paar Falten, die Amtskleidung (Talar) der Herren hat Falten – und sie selbst sind auch nicht mehr die Jüngsten. Überzeugen Sie sich selbst! Die Church Pistols alles – außer – gewöhnlich.

Wann: Am Freitag, 14. November 2025
Wo: Paul-Gerhardt-Kirche, Schillerstr. 19, Stein
Beginn: 19 Uhr
Einlass: 18.30 Uhr
Verkauf von Essen und Getränken

Private Kleinanzeigen, Geschäftsempfehlungen

Maß- und Änderungs-Schneiderei
Annette Bauer
Schneidermeisterin
Ulmenweg 4, 90547 Stein
Tel. 09 11 / 68 72 06

Elektro Reichel GmbH
Mühlstraße 50
90547 Stein
Tel. 0911 323 89 60
info@elektro-reichel.de
www.elektro-reichel.de

Schallplatten der 60 – 80er
Jahre gesucht. Rock, Beat, Blues, Jazz, Soul – keine Klassik und Volksmusik. Gerne auch ganze Sammlungen - freu mich auf Ihren Anruf. Tel: 0160-74 21 704

Kosmetik - Med. Fußpflege
Kosmetikpraxis im Scherbershof
Birgit Landshuter
Stein, Tel. 0911 6889880

Haus (Miete/Kauf) oder Bauplatz gesucht!
Ruhiges Ehepaar, Anfang 50, sucht einen Bauplatz oder ein Haus in Stein und Umgebung zum Kauf, oder ein Haus zur Miete. Wir freuen uns über jedes Angebot und jeden Hinweis. Tel. 0162-6518417

Nachfolger für Kosmetikstudio in Stein gesucht!
58m² mit TK-DU-WC + 3 Räume gefliest, FBH, auch für Physiopraxen, Büro usw. geeignet. Vermietung o.P. v. privat : 0171-7783646

www.gewerbeverein-stein.de

IMPRESSUM

Herausgeber: Gewerbeverein Stein 1986 e.V. Postfach 1113 - 90543 Stein · www.gewerbeverein-stein.de
1. Vorsitzender: Gerhard Leh Meyer · Tel. 0911 25522828 · E-Mail: kontakt@gewerbeverein-stein.de

Redaktion | Anzeigen | Satz: PR und Werbung Weisslein
Am Hafnersbühl 15 · 91781 Weißenburg · Tel. 09141 877210 · E-Mail: info@mediaagentur-weisslein.de

Unaufgefordert eingesandte Beiträge haben keinen Anspruch auf Veröffentlichung. Textkürzungen oder redaktionelle Bearbeitung vorbehalten. Für namentlich gekennzeichnete Beiträger ist der Verfasser verantwortlich. Nachdruck von Texten und Anzeigen aus der STEINER ZEITUNG (auch auszugsweise) nur mit schriftlicher Genehmigung.

Druck: Mediengruppe Attenkofer, Straubinger Tagblatt, Aster Weg 41, 94315 Straubing
Verteilung: noriswerbung GmbH, Fürth

Redaktions-/Anzeigenschluss für die nächste Ausgabe der Steiner Zeitung:
10. Nov. 2025
Verteilung:
ab 19.11.2025

Zahlreiche Besucher beim Infoabend Großes Interesse am neuen Stadtquartier Weiwersberg

In der Turnhalle der Grundschule Stein fand Mitte September erneut eine Bürgerinformation zur Entwicklung des neuen Stadtquartiers Weiwersberg statt. Über 120 Bürgerinnen und Bürger informierten sich über den vom Stadtrat beschlossenen Rahmenplan sowie den Masterplan für den Schul- und Sportcampus. Bürgermeister Kurt Krömer betonte die Bedeutung des Projekts für die Zukunft Steins und

dankte den Bürgern für ihr anhaltendes Interesse. Stadtplaner Peter Scheller (Büro Palais Mai) stellte den Rahmenplan vor, der als Leitlinie für die weitere Entwicklung dient. Dieser sieht eine Mischung aus Wohnen, Gewerbe, Grünflächen und Freizeitangeboten vor. Herzstück ist der neue Weiwersbergpark, der Naturräume verbindet, das Stadtclima verbessert und vielfältige Aufenthaltsmöglichkeiten bietet.



**Upgrade für
Ihr Zuhause:**

BWT
BEST WATER TECHNOLOGY

Weichwasser-Anlage
vom Fachmann

Wohlfühlen wie ein König!

KÖNIG
Sanitär | Bad | Heizung | Wasseraufbereitung

Loch 11, Stein, 0911 676492, www.koenig-installationen.de

„Weiches Wasser
spart Energie,
Reinigungsaufwand,
Waschmittel und ist
gut für die Geräte
sowie Haut & Haar.“

Das Quartier soll klimafreundlich und weitgehend autofrei werden – mit Quartiersgaragen, einem MobilitätsHub, guten Rad- und Fußwegen sowie nachhaltiger Regenwasserbewirtschaftung nach dem Schwammstadt-Prinzip. Die Umsetzung ist in mehreren Bauabschnitten über 10 bis 15 Jahre geplant. Landschaftsarchitekt Jürgen Huber (grabner huber lipp) präsentierte die Masterplanung für den Schul- und Sportcampus mit neuer Grund-

schule, Dreifachturnhalle und modernen Sportanlagen. An Themeninseln konnten sich Besucher im Anschluss direkt mit den Fachplanern austauschen. Krömer gab abschließend einen Ausblick: Das Bebauungsplanverfahren startet voraussichtlich Ende 2025/ Anfang 2026, Baubeginn ist ab 2029 geplant. Weitere Informationen bietet die Projektwebsite zukunft-weiwersbergstein.de sowie der dort abonnierte Newsletter.



Unsere Hartnäckigkeit zahlt sich aus Der Steiner Stadtrat beschließt die Senkung der Grundsteuer

Nachdem es die Stadt Stein mit der größten Erhöhung des Grundsteuersatzes in ganz Bayern bis in die Presse geschafft und damit traurige Berühmtheit erlangt hatte, konnte nun eine, wenn auch nur kleine, Entwarnung gegeben werden:

Der Steiner Stadtrat beschloss in seiner letzten Sitzung am 30.09.2025 eine Senkung des Hebesatzes der Grundsteuer B von 765 auf 685 Punkte und entlastet damit die Steiner Bürgerschaft um 300.000 Euro. Auch der Satz der Grundsteuer A sinkt leicht auf 590 Punkte. Die Senkung ist ein wichtiger Schritt, aber Stein bleibt weiterhin stark belastet.

Wir als CSU hatten von Beginn an darauf gedrängt, keine oder wenn, dann nur eine moderate, stufenweise Erhöhung der Grundsteuer durchzuführen und zusätzlich das Einsparpotenzial auf allen Ebenen über eine Sparkommission genau zu überprüfen. Der Erste Bürgermeister und die anderen Parteien des Stadtrats wählten zunächst leider einen anderen Weg. Mit dem Ergebnis, dass die Mehreinnahmen weit höher waren, als zunächst veranschlagt und somit die Belastung der Bürger und Bürgerinnen unnötig hochgetrieben worden waren.

Wir haben trotzdem nicht nachgelassen und unsere Hartnäckigkeit hat sich ausgezahlt, auch wenn wir uns eine höhere Senkung hätten vorstellen können. Es ist verwunderlich, dass der Erste Bürgermeister und die anderen Fraktionen versuchen, die Senkung als großen Erfolg darzustellen. Viel Frust und Aufregung hätte vermieden werden können, wäre man den Vorschlägen der CSU-Fraktion von Beginn an im Stadtrat gefolgt.

Wir werden auch weiterhin dranbleiben, den Finger in die Wunden legen und mit einer offenen und transparenten Kommunikation dafür sorgen, dass Sie, die Bürger und Bürgerinnen Steins erfahren, was Sie über die kommunale Politik in Ihrer Stadt wissen müssen, getreu unseres Mottos: „Näher am Menschen“.



Bertram Höfer
Ortsvorsitzender
CSU Stein